



BACH IN MEPPEN 2017

PROGRAMM



BACH IN MEPPEN 2017

Johann Sebastian Bach – er lebte vor 300 Jahren, aber vielen gilt er bis heute als der größte aller Musiker. So schrieb kein Geringerer als Ludwig van Beethoven über ihn: „Nicht Bach, sondern Meer sollte er heißen, wegen seines unendlichen, unerschöpflichen Reichtums an Tonkombinationen und Harmonien.“ Gleichzeitig war Bach ein tiefgläubiger Mensch, dessen Musik noch heute jede Facette des christlichen Glaubens emotional erlebbar macht. Die meisten seiner Werke kennzeichnete Bach selbst mit den Buchstaben: s.d.g. = soli deo gloria = „Gott allein die Ehre!“

Fest verwurzelt war Bach im christlichen Glauben und seinem lutherischen Bekenntnis. Der reiche Schatz der deutschen Kirchenliedtradition (Choräle) der ev. Kirche diente zahlreichen Werken des Thomaskantors als Inspirationsquelle. Nicht wenige von seinen choralgebundenen Werken hat er auf bekannte Lieder aus der Feder des Reformators Martin Luther selbst komponiert: „Vom Himmel hoch, da komm ich her“, „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“ und „Vater unser im Himmelreich“, um nur einige zu nennen. So ist Bachs (geistliches) Werk in der uns überlieferten Form ohne das Wirken Martin Luthers und der reformatorischen Tradition von 1517 bis ins 18. Jahrhundert hinein eigentlich undenkbar. Mir erscheint es im Jahr des Reformations-Jubiläums „500 Jahre Reformation“ deshalb besonders interessant, sich auf eine musikalische Entdeckungsreise durch das Werk des großen Kirchenmusikers der

BACH IN MEPPEN

BACH IN MEPPEN

Reformation, Johann Sebastian Bach, zu begeben. Natürlich schrieb Bach Werke für die verschiedensten Instrumente und Ensembles. „Von Haus aus“ war er selber jedoch Organist und hinterließ ein umfangreiches Œuvre an Komposition für die Orgel. Von seinem virtuosen Orgelspiel berichtet ein Zeitgenosse: „Seine Füße flogen über die Orgelpedale, als ob sie Flügel hätten, und wie ein Donner brausten die Klänge durch die Kirche.“

Von November 2016 bis Februar 2018 können Sie nun das gesamte Orgelwerk Bachs in Meppen erleben. Seine Musik für die Königin der Instrumente erklingt in 40 halbstündigen Orgelkonzerten in der kath. Propsteikirche St. Vitus, der ev.-luth. Gustav-Adolf-Kirche und der Gymnasialkirche, die zu Bachs Lebzeiten gebaut wurde. Die Konzerte sind als (musikalische) Atempausen im Reformationsjahr gedacht, finden jeweils bei freiem Eintritt statt und nehmen thematisch auf das Kirchenjahr Bezug. Der Großteil der Konzerte ist dabei samstagsabends um 19.15 Uhr. Es gibt aber auch Konzerte am Samstagvormittag um 11.00 Uhr, zur Meppener „Marktzeit“.

Besonders glücklich bin ich darüber, dass in den Orgelkonzerten mit Bachs Musik in der Propsteikirche auch erstmals die beiden neuen Register der Hillebrand-Organ erklingen werden: die Pfeifen der Trompete 8' (Schwellwerk) und der Pedalmixtur. So ist die Orgel pünktlich zu Ihrem 25. Geburtstag nun in der ursprünglichen, bereits 1992 konzipierten Registerzusammenstellung, verwirklicht.

Über die Orgelkonzerte hinaus erklingen in Sonderkonzerten zwei von Bachs großen oratorischen Werken (Weihnachtsoratorium und Matthäuspassion).

Starten wird der Bach-Zyklus am 27.11.2016 um 15.17 Uhr (!) mit der Aufführung der Bach-Kantate „Nun komm, der Heiden Heiland“ (BWV 61), die auf das gleichnamige Lied Martin Luthers Bezug nimmt und zugleich das Kirchenjahr im Jahr des Reformationsjubiläums eröffnet.

„Wer sich die Musik erkiest,
hat ein himmlisch Werk gewonnen;
denn ihr erster Ursprung ist
von dem Himmel selbst genommen,
weil die lieben Engelein
selber Musikanten sein.“
(Martin Luther)

Mein Dank gilt allen, die in irgendeiner Form an der Verwirklichung des Projektes „Bach in Meppen 2017“ mitwirken: Musikerinnen und Musikern, Organisatoren, dem Landkreis Emsland und den beteiligten Kirchengemeinden. Ich wünsche Ihnen viele schöne, bewegende, zu Herzen gehende Momente mit Bachs Musik im Jahr 2017 in Meppen!



Balthasar Baumgartner

(Kantor der Propsteikirche St. Vitus in Meppen)

BACH IN MEPPEN 2017

SÄMTLICHE ORGELWERKE

Sonntag, 27. November 2016, 15.17 Uhr (!)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Teil I – „Nun komm, der Heiden Heiland“

Kantate „Nun komm der Heiden Heiland“ (BWV 61);
Fantasie und Fuge in g-moll (BWV 542);
Choralbearbeitungen über „Nun komm, der
Heiden Heiland“ (BWV 659 – 661),
„Wachet auf, ruft uns die Stimme“ (BWV 645)
und „Hilf, Gott, daß mir's gelinge“ (BWV 624)
Christina Hilbers (Sopran), Michael Bergmann (Tenor),
Peter Alexander Herwig (Bass)
Städt. Musikverein Meppen e.V. mit Orchester
Leitung und Orgel: Balthasar Baumgartner

Samstag, 3. Dezember, 19.15 Uhr

**Propsteikirche
St. Vitus**

Teil II – „Gott, durch deine Güte“

Präludium und Fuge in g-moll (BWV 535) und d-moll
(BWV 539); Choralbearbeitungen über „Gott, durch
deine Güte“ (BWV 600, 724), „Nun komm, der Heiden
Heiland“ (BWV 599, 699), „Herr Christ, der ein'ge
Gottessohn“ (BWV 601, Anhang 55), „Lob sei dem
allmächtigen Gott“ (BWV 602, 704) und
„Gottes Sohn ist kommen“ (BWV 703)

NOV. - JAN.

Samstag, 7. Januar 2017, 19.15 Uhr

Teil III – „Vom Himmel hoch, da komm ich her“

Choralbearbeitungen über „Vom Himmel hoch, da komm ich her“ (BWV 606, 700, 701, 738, 769);
Präludium und Fuge in C-Dur (BWV 547)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Samstag, 14. Januar, 19.15 Uhr

Teil IV – „Allein Gott in der Höh sei Ehr“

Choralbearbeitungen über „Allein Gott in der Höh sei Ehr“ (BWV 662 – 664); Fugen in G-Dur (BWV 576, 577)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Samstag, 21. Januar, 19.15 Uhr

Teil V – „Gelobet seist du, Jesu Christ“

Choralbearbeitungen über „Gelobet seist du, Jesu Christ“ (BWV 604, 697, 722, 723), „Der Tag, der ist so freudenreich“ (BWV 605, 719) und „Allein Gott in der Höh sei Ehr“ (BWV 715 – 717); Fantasie in G-Dur (BWV 571)

Als Gastsolistin: Ulrike Nortmann (Sopran)

**Propsteikirche
St. Vitus**

JANUAR - MÄRZ

Propsteikirche
St. Vitus

Samstag, 28. Januar, 19.15 Uhr

Teil VI – „Lobt Gott, ihr Christen allzugleich“

Choralbearbeitungen über „Christum, wir sollen loben schon“ (BWV 611, 696), „Wir Christenleut“ (BWV 612, 710, 1090) und „Lobt Gott, ihr Christen allzugleich“ (BWV 609, 732); Toccata und Fuge in d-moll (BWV 538)

Propsteikirche
St. Vitus

Samstag, 4. Februar, 19.15 Uhr

Teil VII – „Wie schön leuchtet der Morgenstern“

Choralbearbeitungen über „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ (BWV 739, 763), „Mit Fried und Freud fahr ich dahin“ (BWV 616) und „Herr Gott, nun schleuß den Himmel auf“ (BWV 617); Partita über „Christ, der du bist der helle Tag“ (BWV 766); Präludium und Fuge in f-moll (BWV 534)

Propsteikirche
St. Vitus

Samstag, 18. Februar, 19.15 Uhr

Teil VIII – „Ein harmonisches Labyrinth“

Sonate Nr. 3 in d-moll (BWV 527), Kleines harmonisches Labyrinth (BWV 591), Pièce d'orgue (BWV 572)

Samstag, 25. Februar, 19.15 Uhr

Teil IX – „Kleine Präludien und Fugen“

8 kleine Präludien und Fugen (BWV 553 – 560)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Samstag, 4. März, 19.15 Uhr

Teil X – „O Gott, du frommer Gott“

Partita über „O Gott, du frommer Gott“ (BWV 767);
Choralbearbeitungen über „Herr Jesu Christ, du höchstes
Gut“ (BWV 1114), „Ach Gott, tu dich erbarmen“ (BWV
1109), „Allein zu dir, Herr Jesu Christ“ (BWV 1100),
„Wir danken dir, Herr Jesu Christ“ (BWV 623, 1096)
und „Ehre sei dir, Christe“ (BWV 1097)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Samstag, 18. März, 19.15 Uhr

Teil XI – „Erbarm dich mein, o Herre Gott“

Partita über „Ach, was soll ich Sünder machen“
(BWV 770); Choralbearbeitungen über „Erbarm dich
mein, o Herre Gott“ (BWV 721), „Wo soll ich fliehen
hin“ (BWV 646, 694) und „Ach Gott und Herr“
(BWV 692, 693, 714)

Als Gastsolistin: [Christiane Kopatschek \(Sopran\)](#)

**Propsteikirche
St. Vitus**

MÄRZ - APRIL

Propsteikirche
St. Vitus

Samstag, 25. März, 19.15 Uhr

Teil XII – „Sei begrüßet, Jesu gütig“

Partita über „Sei begrüßet, Jesu gütig“ (BWV 768);
Choralbearbeitungen über „An Wasserflüssen Ba-
bylon“ (BWV 653), „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“
(BWV 1099) und „Aus der Tiefe rufe ich“ (BWV 745)

Propsteikirche
St. Vitus

Samstag, 01. April, 19.15 Uhr

Teil XIII – „Geburtstagskonzert 25 Jahre Hillebrand-Orgel“

Choralbearbeitungen über „Christus, der uns selig macht“
(BWV 620, 747), „O Mensch, beweine deine Sünde groß“
(BWV 622), „Christe, du Lamm Gottes“ (BWV 619),
„Da Jesus an dem Kreuze stand“ (BWV 621) und
„Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen“ (BWV 1093);
Präludium und Fuge in e-moll (BWV 548)

**Im Anschluss an das Konzert findet im Gemeinde-
haus St. Vitus ein Sektempfang, organisiert von
KIM (Kirche in Meppen), statt.**

**Dabei werden auch Bilder aus dem Innenleben
der Orgel gezeigt.**

Samstag, 08. April, 19.15 Uhr

Teil XIV – „O Lamm Gottes unschuldig“

Choralbearbeitungen über „O Lamm Gottes, unschuldig“ (BWV 618, 656, 1085, 1095) und „O Jesu, wie ist dein Gestalt“ (BWV 1094); Präludium und Fuge in h-moll (BWV 544)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Samstag, 22. April, 19.15 Uhr

Teil XV – „Virtuosität in C-Dur“

Sonate Nr. 5 in C-Dur (BWV 529); Toccata, Adagio und Fuge in C-Dur (BWV 564)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Sonntag, 30. April, 11.15 Uhr

Teil XVI – „Christ ist erstanden“

Sonate Nr. 6 in G-Dur (BWV 530); Choralbearbeitungen über „Christ ist erstanden“ (BWV 627, 746) und „Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ“ (BWV 649); Präludium und Fuge in C-Dur (BWV 545)

**Gustav-Adolf-
Kirche**

MAI - JUNI

Samstag, 06. Mai, 11.00 Uhr

**Gymnasialkirche
Musik zur
Marktzeit**

Teil XVII – „Christ lag in Todesbanden“

Präludium und Fuge in A-Dur (BWV 536); Choralbearbeitungen über „Christ lag in Todesbanden“ (BWV 625, 695, 718); Konzert in G-Dur (BWV 592)

Samstag, 20. Mai, 11.00 Uhr

**Gymnasialkirche
Musik zur
Marktzeit**

Teil XVIII – „Jesus Christus, unser Heiland“

Choralbearbeitungen über „Heut triumphieret Gottes Sohn“ (BWV 630), „Jesus Christus, unser Heiland“ (BWV 626, 665, 666); Toccata und Fuge in F-Dur (BWV 540)

Samstag, 27. Mai, 11.00 Uhr

**Gymnasialkirche
Familienkonzert
m. Orgelführung**

Teil XIX – „Herr Bach auf Reisen“

Präludium und Fuge in D-Dur (BWV 532); Choralbearbeitungen über „Erstanden ist der heilige Christ“ (BWV 628), „Erschienen ist der herrliche Tag“ (BWV 629) und „Nun freut euch, lieben Christen g'mein“ (BWV 734, 755); Präludium und Fuge in G-Dur (BWV 541)

Samstag, 03. Juni, 11.00 Uhr

Teil XX – „Komm, Heiliger Geist“

Fuge in D-Dur (BWV 580); Choralbearbeitungen über „Komm, Heiliger Geist“ (BWV 651, 652); Präludium und Fuge in G-Dur (BWV 550)

**Gymnasialkirche
Musik zur
Marktzeit**

Samstag, 10. Juni, 11.00 Uhr

Teil XXI – „Herr Bach und die Königin“

Präludium und Fuge in C-Dur (BWV 531); Choralbearbeitungen über „Liebster Jesu, wir sind hier“ (BWV 633, 706, 730, 731, 754) und „Komm, Gott Schöpfer, Heiliger Geist“ (BWV 631, 667); Allabreve in D-Dur (BWV 589)

**Gymnasialkirche
Familienkonzert
m. Orgelführung**

Samstag, 17. Juni, 19.15 Uhr

Teil XXII – „Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“

Konzert in C-Dur (BWV 595); Choralbearbeitungen über „Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“ (BWV 632, 655, 709, 726, 749); Toccata und Fuge in E-Dur (BWV 566)

**Propsteikirche
St. Vitus**

JULI - AUGUST

Samstag, 29. Juli, 19.15 Uhr

Propsteikirche
St. Vitus

Teil XXIII – „Wir glauben all an einen Gott“

Canzona in d-moll (BWV 588); Choralbearbeitungen über „Wir glauben all an einen Gott“ (BWV 740, 765, 1098); Präludium und Fuge in a-moll (BWV 543)

Samstag, 5. August, 19.15 Uhr

Propsteikirche
St. Vitus

Teil XXIV – „Abend(mahl)“

„Werde munter mein Gemüte“ (BWV 1118), „Christ, der du bist der helle Tag“ (BWV 1120), „Als Jesus Christus in der Nacht“ (BWV 1108), „Nun ruhen alle Wälder“ (BWV 756), „Schmücke dich, o liebe Seele“ (BWV 654, 759) und „Kommst du nun, Jesu, vom Himmel herunter auf Erden“ (BWV 650); Präludium und Fuge in a-moll (BWV 551)

Samstag, 12. August, 19.15 Uhr

Propsteikirche
St. Vitus

Teil XXV – „Wer nur den lieben Gott läßt walten“

Sonate Nr. 2 in c-moll (BWV 526); Choralbearbeitungen über „Wer nur den lieben Gott läßt walten“ (BWV 642, 647, 690, 691); Präludium in a-moll (BWV 569)

SEPTEMBER

Samstag, 19. August, 19.15 Uhr

Teil XXVI – „Valet will ich dir geben“

Konzert in C-Dur (BWV 594); Choralbearbeitungen über „Valet will ich dir geben“ (BWV 735, 736); Pedal-Exercitium (BWV 598)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Samstag, 26. August, 19.15 Uhr

Teil XXVII – „Vater unser im Himmelreich“

Fantasie und Fuge in a-moll (BWV 561); Choralbearbeitungen über „Vater unser im Himmelreich“ (BWV 636, 737, 760 – 762); Fantasie und Fuge in c-moll (BWV 562)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Samstag, 2. September, 19.15 Uhr

Teil XXVIII – „Jesu, meine Freude“

Choralbearbeitungen über „Jesu, meine Freude“ (BWV 610, 713, 753, 1105), „Jesu, meines Lebens Leben“ (BWV 1107), „Jesu, der du meine Seele“ (BWV 752) und „Jesus, meine Zuversicht“ (BWV 728); Fuge in c-moll (BWV 574)

**Propsteikirche
St. Vitus**

OKT.-NOV.

Propsteikirche
St. Vitus

Samstag, 21. Oktober, 19.15 Uhr

Teil XXIX – „Ein feste Burg ist unser Gott“

Sonate Nr. 4 in e-moll (BWV 528); Choralbearbeitungen über „Ein feste Burg ist unser Gott“ (BWV 720), „Ach Gott, vom Himmel, sieh darein“ (BWV 741), „O Herre Gott, dein göttlich's Wort“ (BWV 757, 1110) und „Wo Gott, der Herr nicht bei uns hält“ (BWV 1128)

Propsteikirche
St. Vitus
Dauer: 90 Min.

Samstag, 28. Oktober, 19.15 Uhr

Teil XXX – „III. Teil der Clavier-Übung“

Bachs Orgelmesse: Präludium und Fuge in Es-Dur (BWV 552); Choralbearbeitungen BWV 669 – 689

Gustav-
Adolf-Kirche

Sonntag, 19. November, 11.15 Uhr

Teil XXXI – „Ach wie nichtig, ach wie flüchtig“

Präludium und Fuge in e-moll (BWV 533); Choralbearbeitungen über „Alle Menschen müssen sterben“ (BWV 643, 1117), „Ach wie nichtig, ach wie flüchtig“ (BWV 644) und „Ach, was ist doch unser Leben“ (BWV 743); Präludium und Fuge in c-moll (BWV 546)

DEZEMBER

Samstag, 25. November, 19.15 Uhr

Teil XXXII – „Nun laßt uns den Leib begraben“

Fantasie und Fuge in c-moll (BWV 537);
Choralbearbeitungen über „Herr Gott, nun schleuß
den Himmel auf“ (BWV 1092), „Nun laßt uns den
Leib begraben“ (BWV 1111), „Christus, der ist
mein Leben“ (BWV 1112), „Ich hab mein Sach Gott
heimgestellt“ (BWV 1113), „Herzlich lieb hab ich
dich, o Herr“ (BWV 1115) und „Mach’s mit mir,
Gott, nach deiner Güt“ (BWV 957); Präludium und
Fuge in c-moll (BWV 549)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Samstag, 2. Dezember, 19.15 Uhr

Teil XXXIII „Wie nach einer Wasserquelle“

Konzert in a-moll (BWV 593); Choralbearbeitungen über
„Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ“ (BWV 639), „Von Gott
will ich nicht lassen“ (BWV 658), „Du Friedefürst, Herr
Jesu Christ“ (BWV 1102), „Gott ist mein Heil, mein Hilf
und Trost“ (BWV 1106) und „Wie nach einer Wasser-
quelle“ (BWV 1119); Fuge in g-moll (BWV 578)
Als Gastsolistin: [Karen Peterwerth \(Alt\)](#)

**Propsteikirche
St. Vitus**

DEZ. - JAN.

Propsteikirche
St. Vitus

Samstag, 16. Dezember, 19.15 Uhr

Teil XXXIV – „Magnificat“

Choralbearbeitungen über „Meine Seele erhebt den Herren“ (BWV 648, 733), „Puer natus in Bethlehem“ (BWV 603), „Vom Himmel kam der Engel Schar“ (BWV 607), „In dulci jubilo“ (BWV 608, 729, 751) und „Herr Christ, der einig Gotts Sohn“ (BWV 698);
Pastorale in F-Dur (BWV 590)

Propsteikirche
St. Vitus

Samstag, 30. Dezember, 19.15 Uhr

Teil XXXV – „Das alte Jahr vergangen ist“

Passacaglia und Fuge in c-moll (BWV 582);
Choralbearbeitungen über „Das alte Jahr vergangen ist“ (BWV 614, 1091), „Helft mir Gotts Güte preisen“ (BWV 613), „In dir ist Freude“ (BWV 615) und „Das Jesulein soll doch mein Trost“ (BWV 702);
Toccatà und Fuge in d-moll (BWV 565)

Samstag, 06. Januar 2018, 19.15 Uhr

Teil XXXVI – „Was Gott tut, das ist wohlgetan“

Duette BWV 802-805; Choralbearbeitungen über „Allein Gott in der Höh sei Ehr“ (BWV 711), „O Vater, allmächtiger Gott“ (BWV 758), und „Was Gott tut, das ist wohlgetan“ (BWV 1116); Präludium in G-Dur (BWV 568)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Samstag, 13. Januar 2018, 19.15 Uhr

Teil XXXVII – „Konzerte und Fantasien“

Konzert in d-moll (BWV 596), Fantasie in h-moll (BWV 563), Präludium in C-Dur (BWV 567), Fantasie in C-Dur (BWV 570), Fantasie in c-moll (BWV 1121); Choralbearbeitungen über „Es ist das Heil uns kommen her“ (BWV 638) und „Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort“ (BWV 1103)

**Propsteikirche
St. Vitus**

Samstag, 20. Januar 2018, 19.15 Uhr

Teil XXXVIII – „Trios und Fugen“

Trios BWV 583 – 586; Aria in F-Dur (BWV 587); Fuge in c-moll (BWV 575), Fuge in h-moll (BWV 579), Fuge in g-moll (BWV 581)

**Propsteikirche
St. Vitus**

JAN. - FEB.

Propsteikirche
St. Vitus

Samstag, 27. Januar 2018, 19.15 Uhr

Teil XXXIX – „Ich hab mein Sach Gott heimgestellt“

Choralbearbeitungen über „Dies sind die heiligen zehn Gebot“ (BWV 635), „Durch Adams Fall ist ganz verderbt“ (BWV 637, 705, 1101), „Wenn wir in höchsten Nöten sein“ (BWV 641), „Ich hab mein Sach Gott heimgestellt“ (BWV 707, 708), „Herzlich tut mich verlangen“ (BWV 727), „Auf meinen lieben Gott“ (BWV 744), „Ach Herr, mich armen Sünder“ (BWV 742), „Gott, der Vater wohn uns bei“ (BWV 748), „Herr Jesu Christ, mein's Lebens Licht“ (BWV 750) und „Wenn dich Unglück tut greifen an“ (BWV 1104)

Propsteikirche
St. Vitus

Samstag, 03. Februar 2018, 19.15 Uhr

Teil XXXX – „Nun danket alle Gott“

Sonate Nr. 1 in Es-Dur (BWV 525); Choralbearbeitungen über „In dich hab ich gehoffet, Herr“ (BWV 640, 712), „Nun danket alle Gott“ (BWV 657), „Herr Gott, dich loben wir“ (BWV 725) und „Vor deinen Thron tret ich hiermit“ (BWV 668)

Als Gastsolistin: Isabel Baumgartner (Violoncello/Alt)

BACH IN MEPPEN 2017

SONDERKONZERTE

Sonntag, 27. November 2016, 15.17 Uhr (!)

Bach in Meppen 2017 - Teil I (Nun komm, der Heiden Heiland)

Kantate „Nun komm der Heiden Heiland“ (BWV 61);
Fantasie und Fuge in g-moll (BWV 542); Choralbe-
arbeitungen über „Nun komm, der Heiden Heiland“
(BWV 659 – 661), „Wachet auf, ruft uns die Stimme“
(BWV 645) und „Hilf, Gott, daß mir's gelinge“ (BWV 624)
Christina Hilbers (Sopran), Michael Bergmann
(Tenor), Peter Alexander Herwig (Bass)
Städt. Musikverein Meppen e.V. mit Orchester
Leitung und Orgel: Balthasar Baumgartner

**Propsteikirche
St. Vitus**

**Der Eintritt
zu diesem
Konzert ist frei!**

Donnerstag, 29. Dezember 2016, 19.30 Uhr

Weihnachtskonzert 2016

J. S. Bach: Weihnachtsoratorium (BWV 248): Kantaten 4 – 6
Jana Thomas (Sopran), Isabel Baumgartner (Alt),
Lothar Blum (Tenor), Thilo Dahlmann (Bass)
Barockorchester 'Concert Royal' (Köln),
Kammerchor Emsland, Leitung: Balthasar Baumgartner

**Propsteikirche
St. Vitus**

**Dieses Konzert findet am Freitag, 30.12.2016 um
19.30 Uhr auch in St. Jakobus, Sögel statt.**

**Karten im VVK bei TIM
(Tel.: 05931/153333),
KIM und unter
www.meppen-theater.de**

Propsteikirche
St. Vitus

Dauer: 90 Min.

**Der Eintritt
zu diesem
Konzert ist frei!**

Propsteikirche
St. Vitus

Karten im VVK bei TIM
(Tel.: 05931/153333),

KIM und unter
www.meppen-theater.de

Samstag, 28. Oktober 2017, 19.15 Uhr

**Bach in Meppen 2017 – Teil XXX
(III. Teil der Clavier-Übung)**

Bachs Orgelmesse: Präludium und Fuge in Es-Dur
(BWV 552); Choralbearbeitungen (BWV 669 – 689)

Sonntag, 12. November 2017, 17.00 Uhr

**Der Reformation größtes Werk –
Bachs Matthäuspassion**

J. S. Bach: Passio Domini Nostri J. C. Secundum
Evangelistam Matthaenum - Matthäuspassion (BWV 244)

Monika Mauch (Sopran), Theresa Holzhauser (Alt),
Lothar Blum (Tenor/Evangelist), Manfred Bittner (Bass),
Barockorchester 'Concert Royal' (Köln),
Kantatenchor Münster, Kammerchor Emsland,
Kinder- und Jugendchöre St. Jakobus (Sögel)
und St. Vitus (Meppen)

Leitung: Frauke Sparfeldt und Balthasar Baumgartner

**Dieses Konzert findet am Samstag, 11.11.2017
um 19.30 Uhr auch in St. Bonifatius, Lingen statt.**

DISPOSITIONEN

ORGEL

Die Hillebrand-Orgel, Propsteikirche St. Vitus zu Meppen

Die Orgel wurde 1992 durch die Orgelbaufirma Gebrüder Hillebrand aus Isernhagen bei Hannover erbaut. Schleifladen, mechanische Spiel- und Registertraktur. Seit Ihrer Vervollständigung im Jahr 2016 durch Orgelbauermeister Martin Cladders aus Badbergen hat sie 41 Register, verteilt auf drei Manuale und Pedal:

I. Manual (Rückpositiv)	II. Manual (Hauptwerk)	III. Manual (Schwellwerk)	Pedal
Gedeckt 8'	Bordun 16'	Holzprinzipal 8'	Prinzipal 16'
Prinzipal 4'	Prinzipal 8'	Rohrflöte 8'	Subbaß 16'
Rohrflöte 4'	Gemshorn 8'	Salicional 8'	Oktave 8'
Flöte 2'	Oktave 4'	Schwebung 8'	Flöte 8'
Terz 1 $\frac{3}{5}$ '	Quinte 2 $\frac{3}{5}$ '	Prinzipal 4'	Oktave 4'
Quinte 1 $\frac{1}{3}$ '	Oktave 2'	Flöte 4'	Posaune 16'
Scharff IV	Cornett V	Nasard 2 $\frac{3}{5}$ '	Trompete 8'
Dulcian 8'	Mixtur IV	Schwiegel 2'	Trompete 4'
Tremulant	Zymbel III	Terz 1 $\frac{3}{5}$ '	Mixtur IV
	Fagott 16'	Mixtur IV	(*2016)
	Trompete 8'	Englisch Horn 16'	
		Hautbois 8'	
		Trompete 8'	
		(*2016)	
		Tremulant	

Koppeln I/II, III/II, III/I, I/P, II/P, III/P

DISPOSITIONEN

ORGEL

Die Kreienbrink-Orgel in der Gymnasialkirche zu Meppen

Die Orgel wurde 1974 durch die Orgelbaufirma Kreienbrink aus Osnabrück erbaut. Schleifladen, mechanische Spieltraktur, elektromechanische Registertraktur (Schleifenzugmotoren mit 6 freien Kombinationen). Das historische Gehäuse der Orgel aus dem 18. Jahrhundert blieb beim Neubau erhalten. Die Orgel hat 18 Register, verteilt auf 2 Manuale und Pedal:

I. Manual (Hauptwerk)		II. Manual (Positiv)		Pedal	
Prinzipal	8'	Gedackt	8'	Subbaß	16'
Rohrflöte	8'	Flûte douce	4'	Offenbaß	8'
Oktave	4'	Prinzipal	2'	Choralbaß	4'
Waldflöte	2'	Larigot	1 ½'	Hintersatz III	
Sesquialtera II		Quinte	2 ⅔'	Posaune	16'
Mixtur IV		Scharf III			
Trompete	8'	Vox humana	8'		
		Tremulant			

Koppeln II/I, I/P, II/P

DISPOSITIONEN

ORGEL

Die Marcussen-Orgel in der Gustav-Adolf-Kirche zu Meppen

Die Orgel wurde 1997 durch die Orgelbaufirma Marcussen & Søn aus Dänemark erbaut. Schleifladen, mechanische Spiel- und Registertraktur. Die Orgel hat 27 Register, verteilt auf 2 Manuale und Pedal:

I. Manual (Rückpositiv)		II. Manual (Hauptwerk)		Pedal	
Gedackt	8'	Prinzipal	8'	Subbaß	16'
Quintatön	8'	Rohrflöte	8'	Octave	8'
Prinzipal	4'	Octave	4'	Gedackt	8'
Rohrflöte	4'	Quinte	2 ⅔'	Octave	4'
Octave	2'	Octave	2'	Nachthorn	2'
Waldflöte	2'	Terz	1 ⅔'	Mixtur III	
Sesquialtera II		Mixtur IV-V		Fagott	16'
Quinte	1 ⅓'	Trompete	8'	Trompete	8'
Scharff III		Vox humana	8'		
Dulcian	8'				
Tremulant					

Koppeln I/II, I/P, II/P

Veranstaltungsorte:

Propsteikirche St. Vitus, Meppen
Am Domhof 12
49716 Meppen

Gymnasialkirche, Meppen
Gymnasialstr. 3
49716 Meppen

Gustav-Adolf-Kirche, Meppen
Herzog-Arenberg-Straße 14
49716 Meppen

St. Jakobus, Sögel
Jakobus-Platz 1
49751 Sögel

St. Bonifatius, Lingen
Burgstraße 21
49808 Lingen

Weitere Informationen:

Regionalkantor
Balthasar Baumgartner
Am Domhof 12
49716 Meppen

E-Mail: baumgartner@propstei-meppen.de
Tel.: 05931/847702

KOOPERATIONSPARTNER



**EIN BESONDERER DANK GILT
UNSEREM SPONSOR:**



